

Hausaufgabenkonzept

des Offenen Ganztags an den Selmer Grundschulen in der Trägerschaft von GANZ Selm e. V.

Vorwort

Eine wichtige Schnittstelle zwischen Schulen und dem Offenen Ganztags stellen die Hausaufgaben dar.

Daher wurden nachstehende Zielsetzungen, Prinzipien und Vereinbarungen, welche die notwendige Zusammenarbeit zwischen Eltern – Schule – Offener Ganztagschule zum Wohle der Kinder begründen, definiert.

1. Rechtliche Grundlage

Im RdErl. des Ministeriums für Schule und Weiterbildung vom 05.05.2015, Nr. 4.4 ist der zeitliche Umfang von Hausaufgaben festgelegt:

- 1.und 2. Jahrgang: 30 Minuten
- 3.und 4. Jahrgang: 45 Minuten.

Dieser Zeitrahmen sollte bei konzentrierter Arbeitsweise in der Regel nicht überschritten werden.

2. Hausaufgabenbetreuung in der OGS

Die Hausaufgabenbetreuung findet montags bis donnerstags im Rahmen der Offenen Ganztagschule statt. Dabei werden die Kinder möglichst von den gleichen Bezugspersonen (Mitarbeiterinnen der OGS und Lehrpersonal) betreut. Es wird für eine möglichst entspannte und ruhige Atmosphäre sowie für eine sinnvolle Sitzordnung gesorgt.

Freitags wird keine Hausaufgabenbetreuung angeboten. Nicht erledigte Hausaufgaben müssen über das Wochenende zu Hause angefertigt werden.

3. Aufgaben

Das Personal und die Lehrkräfte der OGS

- sorgen für ein angemessenes(n) Arbeitsklima/-platz
- stehen den Kindern als Ansprechpartner zur Verfügung und helfen bei (Verständnis-)Schwierigkeiten.
- helfen den Kindern bei der Selbstorganisation und unterstützen sie darin, strukturiert zu arbeiten.
- überprüfen, ob die Hausaufgaben erledigt wurden und kontrollieren exemplarisch einige Ergebnisse.
- informieren die Eltern/Lehrkräfte über den Schulplaner, wenn Schwierigkeiten aufgetreten sind oder Hausaufgaben nicht vollständig erledigt wurden (s. „Anlage Erklärung/Hausaufgabenkontrolle“)

Die Schüler/-innen

- notieren ihre Hausaufgaben im Schulplaner
- arbeiten ruhig, konzentriert und selbstständig
- holen sich bei Problemen/Fragen Hilfe und melden sich dazu per Handzeichen

Die Eltern

- tragen die Verantwortung für die Hausaufgaben
- übernehmen (das Üben) mündliche(r) Hausaufgaben, wie zum Beispiel Lesen oder Auswendiglernen (Einmaleins-Aufgaben u.ä.).

Die Lehrerinnen und Lehrer

- treten in den Austausch mit dem OGS Personal, wenn anhaltende Schwierigkeiten erkennbar sind.
- geben Informationen an die OGS weiter, die für die Hausaufgabenbetreuung wichtig sind (GL-Kinder*, Förderschwerpunkte, differenzierte Hausaufgaben etc.)
- die in der OGS- Hausaufgabenbetreuung tätig sind, stehen als Ansprechpartner zur Verfügung und informieren die OGS-Kräfte über anstehende Inhalte und Methoden in den einzelnen Jahrgängen.
*“Kinder im gemeinsamen Lernen“

Ziele

Wir legen großen Wert auf eine gute, kooperative und respektvolle Zusammenarbeit zwischen Schule, OGS, Eltern und Schüler/-innen und hoffen auf einen beständigen vertrauensvollen Austausch.

Lernen ist auch im Ganztage eine gemeinsame Aufgabe von Schule und Familie!

Anlage : Erklärung / Hausaufgabenkontrolle

- A: Das Kind hat konzentriert gearbeitet und ist fertig geworden.
- B: Das Kind war unkonzentriert, ist aber fertig geworden.
- C: Das Kind hat konzentriert gearbeitet, ist aber nicht fertig geworden.
- D: Das Kind war unkonzentriert, ist nicht fertig geworden.
- E: Das Kind konnte die Hausaufgaben nicht erledigen, da Material fehlte (Buch, Heft, usw.).
- F: Das Kind wurde von der Hausaufgabenbetreuung ausgeschlossen, da es gestört hat.
-